

**Allgemeine Wirtschafts- und Verkehrsgeographie.** Von Geh. Reg.-Rat Prof. Dr. *K. Sapper*. Mit 70 kartogr. und stat.-graph. Darstellungen. Geb. M. 12.—

„Hier ist wieder einmal ein Buch, das man restlos anerkennen und empfehlen muß. Ein Buch, das kein Berufener als Sapper hätte schreiben können, der selbst sowohl als Geograph, wie auch praktisch als Pflanzler und Kaufmann in Übersee tätig war und so das Wirtschaftsleben der Welt wie kaum ein anderer Fachgenosse kennt. Ein Werk von einer Frische und Ursprünglichkeit, die stets das Interesse wachhalten und die im Vorwort ausgesprochene Befürchtung leicht zerstreuen, daß das Buch nur dazu gut sei, um sich über diesen oder jenen Gegenstand zu unterrichten; man ist von Anfang bis zu Ende gefesselt.“

(Mitteilg. d. Geographischen Gesellsch. München.)

**Grundzüge der Länderkunde.** Von Prof. Dr. *A. Hettner*. Bd. I: Europa. 3., verb. Aufl. Mit 4 Tafeln, 269 Kärtchen und Fig. im Text. Geh. M. 11.—, geb. M. 13.—. Bd. II: Die außereuropäischen Erdteile. 3. Aufl. [Ersch. Anf. 1926.]

„Dieses ist das Buch, auf das die Geographen seit Jahrzehnten warteten; eine knapp gefaßte, von einem einzigen Verfasser geschriebene und daher in ihren Teilen gleichartig alle wichtige geographische Literatur benutzende und weitgehend auf eigene Anschauung sich gründende Länderkunde aller außereuropäischen Erdteile in deutscher Sprache. Ein solches Buch, das berufen ist, die länderkundliche ‚Bibel‘ des deutschen Geographen zu werden, fehlte bisher. Aus jedem Satz spricht zum Leser die über der Sache stehende, vorsichtig abwägende, vom Gefühl höchster wissenschaftlicher Verantwortlichkeit getragene Persönlichkeit des Meisters.“

(Zeitschrift für Geopolitik.)

**Deutsche Handelspolitik. Ihre Geschichte, Ziele und Mittel.** Eine Einführung von Prof. Dr. *Th. Plaut*, Geh. M. 6.—, geb. M. 8.—

„Das Wesentliche ist, daß sich das Buch mit allen aktuellen Fragen der Handelspolitik beschäftigt, so daß es für jeden Politiker und jeden Wirtschaftler ein wertvolles Rüstzeug darstellt, noch dazu, da es Plaut gelungen ist, die vielfach verworrenen Fäden zu einem übersichtlichen Gewebe zu verknüpfen.“

(Wirtschaftsdienst.)

**Geschichte des deutschen Handels seit dem Ausgang des Mittelalters.** Von Dir. Prof. Dr. *W. Langenbeck*. 2. Aufl. (ANuG Bd. 237.) Geb. M. 2.—

„Das gegebene Material ist sehr reichhaltig. Das Buch ist klar und gefällig geschrieben und eignet sich zur Lektüre für jeden Gebildeten.“ (Deutsche Handelsschullehrer-Zeitung.)

**Geschichte des Welthandels.** Von Direktor Dr. *M. G. Schmidt*. 4. Aufl. (ANuG Bd. 118.) Geb. M. 2.—

„Als tüchtiger Geograph und Historiker hat er in recht ansprechender Weise aus der gewaltigen Fülle des Stoffes in zweckmäßiger Gliederung ein Ganzes gestaltet, das, verbunden mit gesunder Kritik, den Eindruck nicht verfehlen wird.“ (Geographische Zeitschrift.)

**Statistik.** Von Oberverwaltungsrat Prof. Dr. *S. Schott*. 3. Aufl. (ANuG Bd. 442.) Geb. M. 2.—

„Der Versuch des Verfassers, ein gewaltiges Gebiet der Wissenschaft zum ersten Male in einen knappen Rahmen zu zwingen, ist als außerordentlich gelungen zu bezeichnen. Auf der gesicherten Grundlage einer solchen gedrängten ‚Statistik‘ wird jeder Gebildete den bewegenden Prinzipienfragen, die sich um den gesamten Wert dieser Wissenschaft erhoben haben, zuversichtlich und mit Verständnis nahetreten können. Ein ansprechender Stil und eine klare Disposition erleichtern noch die Verbreitung in weite Kreise, die wir dem Büchlein nur wünschen können.“

(Börsen- und Handels-Zeitung.)

**Versicherungswesen.** Von Prof. Dr. *A. Manes*. 3., neubearb. u. erw. Aufl. I. Band: Allgemeine Versicherungslehre. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—. II. Band: Besondere Versicherungslehre. Geh. M. 7.60. geb. M. 9.—

„Das Buch selbst bedarf keiner Empfehlung mehr; es ist längst für jeden, der mit dem Wesen, der Technik, dem Recht der vielgestaltigen Versicherung sich befassen will, zur unentbehrlichen Grundlage seines Studiums, zum nieversagenden Nachschlagewerk für alles geworden, was man sich sonst aus den mannigfaltigsten, z. T. entlegenen, z. T. ausländischen, jedenfalls aber schwer zugänglichen Quellen mühsam zusammensuchen müßte. Das Buch bedeutet aber noch mehr. Es ist eine wissenschaftliche Leistung großen Ranges.“

(Juristische Wochenschrift.)

---

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin